

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 21

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

des Handelsministers Lucacs am 20. d. M. begonnen und am 24. zu Ende geführt. Wir beschränken uns heute darauf, das Ergebnis des interessanten Wettbewerbs in folgendem mitzutellen.

I. Preis (30 000 Kronen). Entwurf: „Magyarország nem volt, de lesz“, Maschinenfabrik Esslingen - Stuttgart.
 II. „ (20 000 Kronen). „Duna“: Johann Feketeházy, pension. Oberingenieur der ungar. Staatsbahnen.
 III. „ (10 000 Kronen). „Jó szerencsét“: Reschitzauer Eisenwerk der Oesterr.-Ungar. Staatsseisenbahnen gemeinsam mit der Firma Gregersen & Schmal (Ingenieur).

Der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Entwurf betrifft die *Schwarzplatzbrücke mit einer Oeffnung* (amerikanische Drahtseilbrücke), der Entwurf „Duna“ die *Zollamtsbrücke mit drei Oeffnungen* (Konsolbrücke), der Entwurf „Jó szerencsét“ die *Zollamtsbrücke* (ebenfalls Konsolbrücke).

Laut Preisausschreiben waren nur zwei Preise zu verteilen; dieses enthielt indessen eine Bestimmung, wonach für den Fall, dass der Gewinner des ersten Preises die Aufgabe einer *Schwarzplatzbrücke mit einer Oeffnung* auch bezüglich des Kostenpunktes derartig löst, dass die Kosten den präliminierten Betrag von $2\frac{1}{2}$ Millionen Gulden nicht erheblich überschreiten, den ersten Preis um weitere 1000 Kronen zu erhöhen. Da sich nun der Kostenvoranschlag des Esslinger Projekts auf $4\frac{1}{2}$ Millionen Gulden stellt, fiel die Erhöhung des ersten Preises fort; dagegen beschloss die Jury einstimmig, diese 1000 Kr. dem Projekt mit dem Motto „Jó szerencsét“ zuzuerkennen.

Die Jury beschloss außerdem den Ankauf von 4-6 der eingegangenen 76 Pläne. Sämtliche Entwürfe bleiben Tage 14 lang im grossen Saale des Ostbahnhofs zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt.

Evangelische Kirche in Magdeburg. (Bd. XXIII S. 50.) Eingelaufen sind 67 Entwürfe. I. Preis (2000 Mk.): „Rogate“ die Architekten Heinr. Reinhardt und Georg Süssenguth in Berlin. II. Preis (1500 Mk.): „Gut evangelisch“ die Architekten Hans Grisebach und Georg Dinklage in Berlin. III. Preis (1000 Mk.): „Crux“ Stadtbauinspektor a. D. Emil Jähn (Firma Cornelius & Jähn) in Magdeburg. Elf Entwürfen ist lobende Anerkennung zugesprochen worden.

Litteratur.

Eingelaufene litterarische Neuigkeiten. Besprechung vorbehalten.
Die Lehre von der Beleuchtung und Schattierung, als Lehrmittel für

Lehrer und Schüler an Oberrealschulen, Industrie- und Gewerbeschulen und andern mittlern und höhern gewerblichen und technischen Lehranstalten, sowie zum Selbststudium, von *G. Delabar*. Mit einem Anhang: Das wichtigste aus der Farbenlehre. Mit 130 Figuren auf 34 lithographierten Tafeln und zwei Holzschnitten. Neuer, revidierter Abdruck von Text und Tafeln. Fünftes Heft der Anleitung zum Linearzeichnen, mit besonderer Berücksichtigung des gewerblichen und technischen Zeichnens. Freiburg im Breisgau, Herdersche Verlagsbuchhandlung. 1893. Preis geb. M. 8.—.

Die Schmiermittel. Methoden zu ihrer Untersuchung und Wertbestimmung, von *Josef Grossmann*, Ober-Ingenieur der österreichischen Nordwestbahn. Mit 25 Abbildungen im Texte. Wiesbaden, C. W. Kreidel's Verlag. 1894. Preis M. 4.80.

The Chronology of the Cathedral Churches of France, by *Barr Ferree*, membre de la Société de l'histoire de France, Paris. New-York 231, Broadway. 1894.

Untersuchungen über das gleichseitige Dreieck, als Norm gotischer Bauproportionen, von *G. Dehio*, o. o. Professor an der Universität Strassburg. Mit 24 Figuren. Stuttgart 1894. Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger. Preis M. 3.—.

Die graphische Ausgleichung bei der trigonometrischen Punktbestimmung durch Einschneiden. Von dipl. Ing. *A. Klingsch*, Adjunkt an der k. k. Bergakademie in Loeben. Mit 4 lithographierten, farbigen Tafeln und 26 Holzschnitten. Wien, Druck und Verlag von Carl Gerold's Sohn. 1894. Preis geb. M. 3.—.

Hans Schwarz' Adressbuch des Kantons Zürich für Industrie, Handel und Gewerbe. Bassersdorf und Zürich. Druck und Verlag von Hans Schwarz & Cie. 1894. Preis Fr. 6.—.

Die Elektricität, ihre Erzeugung, praktische Verwendung und Messung, mit 44 Abbildungen. Für jedermann verständlich, kurz dargestellt von *Bernhard Wiesengrund*. Verlag von H. Bechhold. Frankfurt a. M. Preis M. 1.—.

Bemerkungen zu dem Entwurfe für einen General-Regulierungsplan über das gesamte Gemeindegebiet von Wien. Ein zweiter Preis. Verfasser: *Theodor Back*, Chef-Architekt der Wiener Baugesellschaft, *Alfred Reinhold*, Ingenieur der Donau-Regulierungs-Kommission, *Leopold Simony*, Architekt in Wien. Wien, im Selbstverlage der Verfasser. 1893.

Redaktion: A. WALDNER
 32 Brandschenkestrasse (Selinau) Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
28. Mai	Gemeindepräsident Kamer Kantonsingenieur Zweifel	Arth (Schwyz) Appenzell A.-Rh.	Schreinerarbeiten für den Schulhausbau Goldau. Herstellung von zwei Stützmauern aus Mörtelmauerwerk im Hundwiler-Tobel. Kosten- voranschlag etwa 10000 Fr.
28. "	H. Oehninger	Elgg (Zürich)	Anlage eines Doppelreservoirs laut Plan. Aushub der Baugrube 150 m ³ und nach- herige Planie 100 m ³ . Oeffnen und Eindecken von etwa 400 m Leitungsgraben. Rüsten und Führen von etwa 70 m ³ Betonkies.
29. "	Baubureau f. Wasserversorg. F. Sandmeier, Gmde.-Ammann	St. Gallen (Rathaus) Seengen (Aargau)	Granitarbeiten für das Maschinen- und Kesselhaus im Rietli bei Rorschach. Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Schlosserarbeiten zur Einfriedigung des Kirchhofes in Seengen.
30. "	Bureau der Bauleitung Gemeindekanzlei	Zürich (Bauplatz) Silenen (Uri)	Zimmermanns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für den Neubau der Tonhalle. Anstrich der 40 m langen eisernen Wuhrestutzbrücke in Bristen.
31. "	Baubureau f. Wasserversorg.	St. Gallen (Rathaus)	Herstellung eines eisernen Dachstuhles (Polonceau-Konstruktion) im Gesamtgewichte von etwa 14 000 kg für das Maschinenhaus im Rietli bei Rorschach.
31. "	Joh. Lips, Sohn, Schulgutsverwalter	Dietikon (Zürich)	Maurerarbeiten beim Verputz des Schulhauses am Bahnhof.
2. Juni	J. Weissaupt, Strassenreferent	Neunkirch (Schaffh.)	Lieferung und Legen von Gussröhren, Schieberhähnen und Hydranten für die Wasser- versorgung Neunkirch.
2. "	Städt. Baubureau	Schaffhausen	Herstellung von eichenen und buchenen Parkett-Riemenböden nebst tannenen Blind- böden im Parterre der Knabenschule und im ersten Stock der Mädchenschule.
2. "	Jb. Gubler	Unter-Tuttweil (Thurgau)	Grabarbeiten für ein Reservoir und etwa 900 m lange Leitungen, Betonieren des Reservoirs, Lieferung und Legen von Röhren und Herstellung der Hydranten für die Wasserversorgung.
5. "	Suter, Vorstandsmitglied der Wasserversorgung	Toussen (Zürich)	Legen und Verdichten von etwa 3850 m Guss-Muffenröhren von 70—180 mm Licht- weite für die Haupitleitung und von etwa 3000 m Guss-Muffenröhren von 40 mm Lichtweite für die Zuleitungen. Lieferung und Versetzen der Hahnen und Eisenbe- standteile zum Reservoir von 21 Schieberhähnen und 34 Hydranten. Herstellung sämtlicher Hausleitungen in schmiedeisenernen, galvanisierten Röhren und der er- forderlichen Hahnen in Rotguss, inklusive Lieferung sämtlicher Bestandteile.
10. "	Dudler, Betriebsdirektor der Arth-Rigi-Bahn	Goldau	Herstellung eines Blitzableiters auf der Lokomotivremise Rigi-Kulm.
15. "	Gemeindeschreiberei	Aarberg (Bern)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Gips- und Malerarbeiten für den Schulhaus-Neubau in Aarberg.
27. "	Pfarramt	Pfaffikon (Luzern)	Steinhauer-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schmiedearbeiten zur Her- stellung des Kirchturmhelmes in Pfaffikon.